

Niederschrift über die 02. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Sport des Stadtrates Suhl am 26.09.2019

Ort: Stadtarchiv, Zellaer Straße 159

Zeit: 17:00– 19:15 Uhr

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE (gemäß Ablauf der Sitzung)

	Beschluss-Nr.
Nicht öffentlicher Teil (TOP 1 – 2)	
Öffentlicher Teil	
3. Feststellung der Anwesenheit	
4. Abstimmung über das Rederecht für Gäste	
5. Abstimmung über die Tagesordnung	
6. Behandlung von Anfragen gemäß § 24 (5) der Geschäftsordnung (schriftliche oder mündliche Anfragen der Bürger)	
7. Informationen durch den Ausschussvorsitzenden	
7.1. Beschlussfassung über die Niederschrift der 1. Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Suhl am 27.08.2019	003/02/2019
8. Termin- und Themenplanung 2019	
9. Auswertung Straßentheaterfestival 2019	
10. Auswertung Deutscher Stadtarchivtag in Suhl	
11. Behandlung von Beschlussvorlagen	
12. Behandlung von Anträgen	
13. Behandlung von Anfragen gemäß § 24 (2) der Geschäftsordnung	
Nicht öffentlicher Teil (TOP 14 – 17)	

Nicht öffentlicher Teil (TOP 1 – 2)

Öffentlicher Teil

TOP 3.: Feststellung der Anwesenheit

öffentlich -

Bekanntgabe der aktuellen Anwesenheit:

Von 10 Mitgliedern sind 8 anwesend.
1 Mitglied fehlt entschuldigt.
1 Mitglied fehlt unentschuldigt.

Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

TOP 4.: Abstimmung über das Rederecht für Gäste| öffentlich -

Rederecht für:

Herrn Stefan Ulrich-Hüttner, Vorsitzender Kultraum Suhl e.V. zu TOP 9

Frau Andrea Walther, Leiterin Stadtarchiv zu TOP 10

Abstimmungsergebnis:

8 Ja - 0 Nein - 0 Enthaltungen von 8 Stimmberechtigten

Damit erhalten Herr Ulrich-Hüttner und Frau Walther das Teilnahme- und Rederecht zu TOP 9 und 10.

TOP 5.: Abstimmung über die Tagesordnung| öffentlich -

Abstimmungsergebnis:

8 Ja - 0 Nein - 0 Enthaltungen von 8 Stimmberechtigten

Damit ist die Tagesordnung bestätigt.

**TOP 6.: Behandlung von Anfragen gemäß § 24 (5) der Geschäftsordnung
(schriftliche oder mündliche Anfragen der Bürger)**| öffentlich -

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP 7.: Informationen durch den Ausschussvorsitzenden| öffentlich -

**TOP 7.1.: Beschluss-Nummer: 003/02/2019
Beschlussfassung über die Niederschrift der 1. Sitzung des
Kulturausschusses der Stadt Suhl am 27.08.2019**| öffentlich -

Der Kulturausschuss beschließt:

Die Niederschrift der 1. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Sport der Stadt Suhl am 27.08.2019 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja - 0 Nein - 0 Enthaltungen von 8 Stimmberechtigten

Damit ist die Niederschrift der 1. Sitzung vom 27.08.2019 beschlossen.

Herr Gering:

- Hinweis, dass Protokoll in Zukunft als Festlegungsprotokoll erstellt wird
- Wenn einzelne Wortmeldungen in das Protokoll aufgenommen werden sollen, ist dies durch das Mitglied zu beantragen

Mit den Unterlagen wurden Themenvorschläge für die nächsten Sitzungen übergeben.

Am 24.10. soll keine Sitzung stattfinden.

Herr Lamprecht:

- Vorstellung Konzept Tierpark findet am 24.10. um 18 Uhr im Oberrathausaal statt.

Herr Gier:

- Bitte um Aufnahme des Themas „375 Jahre Gehlberg“ in Sitzung am 5. Dezember.

Dem Termin- und Themenplan wurde konkludent zugestimmt.

Herr Ulrich-Hüttner, Vorsitzender des Kulttraum Suhl e.V., führt aus:

- insgesamt sehr positive Bilanz
- gutes Wetter wirkte sich positiv auf Stimmung und Finanzen aus
- städtische Betriebe nehmen sehr viel Geld, Beispiel: Stromversorgung kostete 50 Euro pro Stunde → unverhältnismäßig
- ebenfalls hohe Kosten bei der Müllentsorgung
- Wunsch nach mehr Unterstützung besonders durch die Unternehmen mit städtischer Beteiligung
- gute Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Kultur und Tourismus

Herr Gering:

- Ist finanzielle Unterstützung der Stadt angekommen?

Herr Ulrich-Hüttner:

- bejaht dies

Herr Gering:

- Wie viele Künstler nahmen teil?

Herr Ulrich-Hüttner:

- ca. 63 inkl. Bands
- hoher Frauenanteil

Herr Gering:

- Wird das Festival auch nächstes Jahr in Suhl stattfinden?

Herr Ulrich-Hüttner:

- Rückzug aus Suhl hatte private Gründe
- fühlte sich von der Stadtverwaltung in seinen Plänen nicht unterstützt
- Festival selbst wird von einem starken Verein getragen und in jedem Fall weiterleben
- sehr professionelle Außenwirkung wurde bestätigt
- Mitglieder des Vereins sind sehr verlässlich und gut organisiert
- Bewerbungen für das Festival kommen aus der ganzen Welt
- Suhl könnte damit mehr werben, besonders bei Tourismusmessen oder anderen Veranstaltungen
- Kulturstadt sollte mehr in den Vordergrund gestellt werden
- Der Slogan „Waffenstadt im Thüringer Wald“ ist abschreckend

Herr Gering:

- beides müsste verbunden werden

Frau Luck:

- sieht das als Aufgabe des Regionalmanagements (IREK)

Herr Ulrich-Hüttner:

- 10 Jahresplan des Vereins war, Suhl als Kulturstadt zu etablieren

Frau Luck:

- Wie viele Mitglieder hat der Verein und wie läuft die Kommunikation?

Herr Ulrich-Hüttner:

- keine regelmäßigen Versammlungen, aber viele kleine Treffen zu verschiedenen Themen
- vor dem Festival eine große Versammlung
- ca. 30 Vereinsmitglieder

Herr Lamprecht:

- Hat das Festival kostendeckend für den Verein stattgefunden?
- Angebot der Stiftung der Volkssolidarität „Füreinander – Miteinander“ dem Verein in diesem Jahr noch 2000,-€ zukommen zu lassen

Herr Ulrich-Hüttner:

- dieses Jahr wurde neue Bühne versucht zu etablieren
- Budget ist dieses Jahr hoch ausgefallen
- Einnahmen über Sponsoren, Spenden und Verkauf an der Bar
- auf Einnahmen müssen Steuern gezahlt werden, wenn sie über einem bestimmten Betrag liegen
- 18.000,-€ wurden für Künstler ausgegeben
- auf diese Ausgaben muss der Verein Steuern zahlen, da diese beim Finanzamt als Gewinn gezahlt werden
- Verein für eine Spende sehr dankbar, da das übrige Geld sehr wahrscheinlich für Steuern ausgegeben werden muss

Herr Grimm:

- Wo hat der Verein seinen Sitz?

Herr Ulrich-Hüttner:

- in Suhl

Herr Grimm:

- fragt nach einer Kooperation mit der Theatergruppe in Schmiedefeld

Herr Ulrich-Hüttner:

- Möglichkeit, auf dem Festival aufzutreten
- Künstlervermittlung ist möglich

Herr Gering:

- Werden die Übernachtungskosten für die Künstler auch vom Verein übernommen?

Herr Ulrich-Hüttner:

- Hotelzimmer werden zum großen Teil gesponsert
- Michel Hotel verlangt nur den halben Preis
- City Hotel hat in diesem Jahr 12 Tage nicht berechnet
- Verein findet immer Sponsoren
- Suhl funktioniert sehr gut

Herr Lamprecht:

- Erkennt in den vorangegangenen Ausführungen von Herrn Ulrich-Hüttner einen Widerspruch zum Anfang. Es wurde gesagt, dass Suhl keine Kulturstadt sei.

Herr Ulrich-Hüttner:

- Festival wird gut unterstützt
- aber Projekt, das alte Feinmess Gelände zu beleben fand keine Unterstützung, besonders

- nicht seitens Politik
- in Zukunft wünscht er sich einen deutlich anderen und besseren Umgang mit Kulturschaffenden in der Stadt

Frau Luck:

- Ist das in Meiningen anders?

Herr Ulrich-Hüttner:

- Sie wurden in Meiningen sehr unterstützt und mit offenen Armen empfangen

Herr Gering:

- Ist die Fläche in Meiningen städtisch?

Herr Ulrich-Hüttner:

- Haus ist privat
- existierendes Kulturhaus mit langer Tradition
- komplett eingerichtet mit Bühne, Bankettsaal und zwei Bars sowie einem zweiten Gasträum
- wäre sofort nutzbar
- Eigentümerin wartet seit 1,5 Jahren, da Finanzierung noch nicht geklärt ist
- Zuspruch für das Projekt auch vom Ministerpräsidenten
- sobald die Immobilie erworben wurde, können weitere Förderungen beantragt werden
- auch Suhl würde von dem Projekt profitieren
- daher auch die Bitte, das Projekt, auch wenn es nicht in Suhl verortet ist, zu unterstützen
- Künstler, die in Meiningen auftreten, werden auch nach Suhl kommen

Frau Luck:

- Problem besteht auch bei anderen Vereinen, zum Beispiel Ballett kreativ unter der Leitung von Grit Graßmann, deren Proberäume im Sportcenter Suhl-Nord sind
- es gab Angebote aus Zella-Mehlis, die Frau Graßmann bisher nicht angenommen hat, da fast alle Kinder aus Suhl kommen
- Bitte, Augen und Ohren offen zu halten

Herr Ulrich-Hüttner:

- das war das erklärte Ziel für das Gelände der Feinmess
- Suhl bietet keinen Raum, um Kultur zu betreiben
- bittet um Unterstützung durch die Mitglieder des Ausschusses
- mehr Angebote für Kinder und Jugendliche schaffen

Herr Lamprecht:

- Stadt hat keine passenden Gebäude
- Notlösung Haus der Musik in der Rimbachstraße

Herr Gering:

- Möglichkeit der Nachnutzung des Stadtarchivs in Betracht ziehen

TOP 10.: Auswertung Deutscher Stadtarchivtag in Suhl

öffentlich -

Frau Walther, Leiterin des Stadtarchivs führt zu diesem TOP aus:

- Suhl wurde eher zufällig als Veranstaltungsort gewählt
- finanzielle Unterstützung kamen von der Stadt Suhl und dem Land Thüringen
- 1 Jahr Vorbereitungszeit
- Ablauf war perfekt
- hervorragende Arbeit des CCS
- sehr positive Rückmeldungen von den Teilnehmern
- stadtgeschichtlicher Vortrag war sehr gut besucht

- gemeinsamer Stand mit BStU, Landesarchiv Thüringen und Staatsarchiv Meiningen mit Verkauf der Kleinen Suhler Reihe
- Thema war Rechtssicherheit, dazu gehört u.a. die Datenschutzgrundverordnung und das Urheberrecht
- Archive müssen sich auf die Zukunft vorbereiten: digitales Archiv

Frau Luck:

- Heißt digitales Archiv ein großer Server?

Frau Walther:

- ja, Planungen dafür laufen

Herr Gering:

- Haben sich die Bedingungen für die Digitalisierung im Haus in den letzten Jahren verbessert?

Frau Walther:

- Fördermittel für Ausstattung erhalten, z.B. konnten Hebeschubanlage und Buchscanner angeschafft werden
- Archivsoftware soll angeschafft werden
- Bestände werden derzeit noch in Excel Tabellen erfasst und in Findbüchern zusammengefasst

Herr Gering:

- Wie viele Besucher kommen in das Archiv?

Frau Walther:

- Entwicklung ist etwa gleich geblieben
- Grund ist auch die dezentrale Lage
- etwas mehr Schüler aufgrund verschiedener Projekte
- ca. 300 Besucher pro Jahr

Herr Gier:

- In Gehlberg gibt es noch alte Unterlagen und Dokumente. Wer kann diese sichten?

Frau Walther:

- Stadtarchiv ist dafür zuständig
- Dokumente müssen zur Sichtung an des Archiv übergeben werden

Frau Walther führt die Mitglieder des Ausschusses durch die Räume des Stadtarchivs.

TOP 11.: **Behandlung von Beschlussvorlagen** | öffentlich -

Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

TOP 12.: **Behandlung von Anträgen** | öffentlich -

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 13.: **Behandlung von Anfragen gemäß § 24 (2) der Geschäftsordnung** | öffentlich -

Es werden keine Anfragen gestellt.

Nicht öffentlicher Teil (TOP 14 – 17)

Der Ausschussvorsitzende erklärt die 2. Sitzung für beendet.

Matthias Gering
Ausschussvorsitzender

Julia Curtis
Schriftführerin